

Der Schutz der Natur im Kleinen

Aktion: Freiwillige Brenkhäuser Naturfreunde bauen Nistkästen und hängen sie an verschiedenen Orten im Dorf auf



Gemeinsam: Jasper Deilke, Meira Claes, Oliver Markus, Thomas Fischer, Martin Finke, Karina Kützemeier, Jakob Markus, Lars Grothe und Moritz Grothe. FOTOS: PRIVAT

■ **Brenkhausen (nw).** Seit den Anfängen des Vogelschutzes zählt das Aufhängen von Nistkästen zu den festen Bestandteilen aktiver Naturschutzarbeit vor Ort. Künstliche Nisthilfen sind überall da notwendig, wo Naturhöhlen fehlen, weil es an alten und morschen Bäumen mangelt, und geeignete Brutnischen an Gebäuden immer seltener werden. Eine naturverträgliche Garten- und Waldbewirtschaftung ist heute ohne Nisthilfen nicht mehr denkbar. Der Schutz der Natur im Kleinen ist nötiger denn je.

Auf dem Schulhof, am Kriegerdenkmal und auf der Klosterwiese

Diese Meinung teilen auch die Brenkhäuser Naturschützer. So trafen sich auf Initiative von Martin Finke und Lars Grothe interessierte Naturschützer am Dorfgemeinschaftshaus Alte Schule zum gemeinsamen Bau von Nistkästen. Bei frühlingshaften Temperaturen und reichlich Sonnenschein waren die Nist-

hilfen dank der präzisen Vorarbeit von Lars Grothe in Windeseile fertiggestellt und konnten aufgehängt werden.

Dafür wurden unter anderem Bäume auf dem alten Schulhof, am Kriegerdenkmal und auf der Klosterwiese ausgewählt.

„Nistkästen erfüllen übrigens auch im Winter wichtige Aufgaben“, wissen die Brenkhäuser Naturschützer: „Ob Meisen, Kleiber, Eichhörnchen oder Siebenschläfer – selbst die wetterbeständigsten Outdoor-Profis schätzen eine warme Schlafstube. Manchem Nager oder Vogel kann ein Nistkasten im Winter das Leben retten.“

Außerdem habe das Bauen von Nistkästen einfach Spaß gemacht und eigne sich darum auch hervorragend, „um Kinder und Jugendliche mit Tieren und deren Lebensweise vertraut zu machen“. Ein voll ausgebuchter Nistkasten sei allerdings nur dann zu erwarten, wenn das Umfeld naturnah gestaltet sei und die Vögel entsprechend Nahrung fänden. Übrigens: Schon kurze Zeit nach dem Aufhängen herrschte am ein oder anderen Nistkasten reges Treiben.



Packen's gemeinsam an: Beim Bauen der Nistkästen in Brenkhausen trafen sich die Generationen.

Mitgliederversammlung mit Ehrungen

■ **Höxter (nw).** Nach langer Zeit tagte der SPD-Ortsverein Höxter wieder im Hotel Stadt Höxter. Neben zahlreichen Ehrungen standen auch kontroverse Themen auf der Tagesordnung, die zu spannenden Diskussionen führten. Zunächst begrüßte der Ortsvereinsvorsitzende Thomas Hamm die mehr als 40 Mitglieder. Bundestagsabgeordnete Petra Rode-Bosse ehrte die langjährigen Mitglieder für 50 Jahre SPD-Mitgliedschaft, Günther Fricke und Klaus-Otto Ebeling, für 40 Jahre Gün-



Mit Blumen: Thorsten Dohmann (v. l.), Günter Fricke, Petra Rode-Bosse, Klaus-Otto Ebeling, Thomas Hamm und Günther Kahmen.

ther Kahmen und für 25 Jahre Thorsten Dohmann. Danach erzählte sie locker von ihrer ersten Zeit im Bundestag. Fraktionsvorsitzender Werner Böhler leitete eine ausgedehnte Diskussion ein. Liborius Schmidt erläuterte: „Endlich gibt es wieder eine Juso-AG“, verkündete er und erntete stellvertretend Applaus. Zudem stellten die Jusos einen Antrag an die Fraktion, dass die Bolzplätze der Stadt keine Altersbeschränkung mehr haben sollte. Dieser wurde einstimmig angenommen.

DAS SCHAUFENSTER

Physio-Praxis Bönnighausen ist umgezogen

■ **Höxter (eww).** Die Praxis für physikalische Therapie Norbert Bönnighausen ist in die Brenkhäuser Straße 20 umgezogen. Zur Vorstellung der neuen Räume laden die Therapeuten am Samstag, 16. April, von 9 bis 16 Uhr zu einem Tag der offenen Tür mit kleinem Imbiss ein.

Die neue Praxis ist nicht nur moderner und heller, sondern auch deutlich größer als die vorherige in der Albaxer Straße 7. „Wir passen uns an den steigenden Bedarf an Physiotherapie an“, so Norbert Bönnighausen. Dazu ist auch das Team um zwei Therapeuten erweitert worden: Jens Nolting und Katharina Finger bringen nun ihre Expertise ein,



Umzug geschafft: Norbert Bönnighausen und Inge Bödecker vor den neuen Praxisräumen. FOTO: EVELYN WALDT

etwa in der Schmerztherapie nach Hock, der Hochtontherapie und Kiefergelenksbehandlungen. „Wir legen viel Wert auf einen stets aktuellen und umfassenden Fortbildungsstand“, erklärt Bönnighausen, „daher können wir eine große Vielfalt an Therapien bieten“. Krankengymnastik etwa, Reflexzonen- und die Penzel-Akupunkt-Massage, Fango, manuelle Lymphdrainage, aber auch Elektro-, Laser- und die Geiger-Ordnungstherapie sowie verschiedene Kurse etwa für den Rücken oder an Fitnessgeräten.

Die Praxis ist montags bis freitags 8 bis 20 Uhr geöffnet und unter Tel. (05271) 3 85 85 erreichbar und barrierefrei.

TERMINE

Höxter
Bücherei, 15.00 bis 17.00, Pfarrhaus, Zur Helle 9, Godelheim.
Bücherei, (im Kloster), 16.30 bis 17.30, Brenkhausen.
Bibelkreis, 20.00, Blauer Saal der Petrikirche.
Ortsausschuss Höxter-Stadtkern, 18.30, Stadthaus am Petritor, Sitzungssaal I. OG, Westerbachstr. 45.
Mitgliederversammlung, Unabhängige Wählergemeinschaft Bürger für Höxter, 19.00, Hotel Niedersachsen, Corbie-Palais, Grubestr.
Frauenfrühstückstreffen, 9.00, Ev. Gemeindezentrum, Otterbache 13, Lüchtringen.
Spielkreis, Pfarrheim, 10.00, Ovenhausen.
Lauf- und Walking-Treff, FC Stahl, Spielplatz Nüsettwier, 8.00.
Liederkreis Höxter, Aula der Kreisverwaltung, 18.00.
Jahreshauptversammlung, SLG, 18.30, Pfarrheim, An der Kirche 5, Lüchtringen.

Bridge-Club, 19.00, Hotel Niedersachsen, Grubestr. 37.
Mitgliederversammlung, HVV, 19.00, Historisches Rathaus, Weserstraße 11.
Wassergymnastik, Rheuma-Liga, 16.50 und 17.25, Asklepios Weserbergland-Klinik.
Kleiderstübchen, Kinderschutzbund, Berliner Platz 1, 8.00 bis 13.00.
Kleidersammlung für Bethel, 9.00 bis 17.00, Ev. Gemeindehaus, Brüderstraße 9.
Alt-Herren-Club, Skatnachtsmittag, Dechanei, 13.00 bis 17.00.
Kreisfaalführung, 18.00, St.-Ansgar-Krankenhaus, Brenkhäuser Str. 71.
Trauer Bistro, 19.00 bis 21.00, Dechanei, Marktstraße 21.
Living Voices, Chorprobe, 20.00, Kreishaus, Aula, Moltkestr. 12.
Höxter-Tisch, 10.00 bis 14.00, Westerbachstr. 19 (Hinterhaus Papenstraße).
Höxteraner Mittagstisch, Brüderstraße 7, 12.00 bis 13.30.

NOTDIENSTE

Ärztlicher Notdienst
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117.
Für die Samtgemeinde Boffzen: die zentrale Notrufnummer: (0180) 50 44 100.
Holzminden, zentrale Notrufnummer: (0700) 37 600 112.

Notfallpraxis
Höxter, Hausärztliche Notfallpraxis, St.-Ansgar-Krankenhaus, Brenkhäuser Straße 69, 13.00 bis 22.00.
Warburg, St.-Petri-Hospital, Hüffertstr., 13.00 bis 22.00.
Zentrale Bereitschaftspraxis in Holzminden, Forster Weg 34, 15.00 bis 21.00.

Ärztlicher Fahrdienst
Heute 13.00 bis 8.00, Tel. (0180) 50 44 100.

Apotheken
Höxter/Holzminden: Adler-Apotheke, Neue Str. 1, Holzminden, Tel. (0 55 31) 79 29.

RAT UND HILFE

Schwangerschaftsberatung, Caritas, Klosterstr. 9, Brakel, 8.30 bis 16.30, Tel. (05272) 37 70 58, **Donum Vitae,** 8.00 bis 12.00, Höxter, Berliner Platz 1, Tel. (05271) 10 70; **AWO-Beratungsstelle Höxter,** nach Vereinbarung, Gartenstr. 7, Tel. (05271) 96 63 89; **Bad Driburg,** Kaspar-Heinrich-Str. 15, Tel. (05253) 9 35 02 18.
VdK Geschäftsstelle, Moltkestraße 12, 9.00 bis 12.00.
Kinderhospizdienst, Tel. (05251) 3 98 87 98.
Allgemeine soziale Beratung: Pflegeberatung der AWO, Tel. (0800) 6 07 01 10.
Mutter-Kind-Kur Beratung, 10.00 bis 12.00, AWO, Weserstraße 21, **Beverungen.**
Seniorenbüro, Weserstr. 16, 10.00 bis 12.00, Tel. (05273) 39 22 26, **Beverungen.**
Lebenshilfe, 9.00 bis 12.00, Am Herrenfeld 44, Tel. (05275) 9 88 97 90, **Bruchhausen.**
Caritasverband, Klosterstraße 9, 8.00 bis 16.30, Tel. (05272) 3 77 00, **Brakel.**
Schuldnerberatung Diakonie, Brüderstr. 7, 9.00 bis 13.00, Tel. (05271) 22 04, **Höxter.**
Beratungszentrum Caritasverband, Kirchplatz 2, **Brakel,** Tel. (05272) 37 14 60, 8.30 bis 12.30, 14.30 bis 17.30, in **Höxter,** Papenbrink 9, Tel. (05271) 1 82 13.
Drogen- und Suchtberatung, Caritasverband, 16.00 bis 17.30, Weserstr. 22, **Beverun-**

Bad Driburg/Brakel: Siehe unter Beverungen oder Steinheim.
Beverungen: Vital Apotheke, Blankenauer Str. 4, 37688 Beverungen, (0 52 73) 36 87 02.
Steinheim, Nieheim, Marienmünster und Schieder-Schwalenberg: Apotheke im Gesundheitszentrum Steinheim, Bahnhofsallee 12, Steinheim, Tel. (0 52 33) 70 20 50.
Die diensthabende Apotheke unter Tel. (0800) 002 28 33, www.akwv.de sowie als Ausgang an der Apotheke.

Zahnarzt
Zahnärztlicher Notdienst, ab 13.00, Tel. (052 33) 95 46 10.

Krankentransporte
Kreis Höxter, Leitstelle in Brakel, Tel. (0 52 72) 37 27 0, oder über die 112.

Sonstige Notdienste
Frauen- und Kinderschutzhaus, Tel. (0171) 5 43 01 55.

Palliative Care Netz im Kreis Höxter, 8.00 bis 16.00, Hotline (24 Std.) 0800-66 46 84 0.
Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst, Tel. (05272) 6 07 17 30, Handy (0151) 62 91 38 88.
Senioren- und Pflegeberatungsstelle, Kreis Höxter, Tel. (05271) 9 65 31 30.
Frauenberatungsstelle gegen Gewalt an Frauen, 15.00 bis 17.00 u. nach Vereinbarung, AWO, Gartenstr. 7, **Höxter,** Tel. (0160) 93 79 30 30.
Seniorenbüro, Sprechstunde 10.00 bis 12.00, Stadthaus am Petritor, Westerbachstr. 45, **Höxter,** Tel. (05271) 6 92 39 83 od. Hdy. (01 72) 8 70 41 04 u. nach Vereinbarung.
Integration Point, Servicezeiten 8.30 bis 12.30 Uhr, Uferstraße 2, **Höxter.**
Cafe Welcome, Rechtsberatung, 16.00 bis 18.00, Grubestr. 28, **Höxter.**
Selbsthilfegruppe Frauen nach Krebs, 18.00, Ev. Gemeindezentrum, Brüderstraße 9, **Höxter.**
Selbsthilfegruppe Adipositas, 19.00, Räume der bibeltreuen Christen, Corveyer Allee 2b, **Höxter.**
Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, 18.00, Ev. Kirchengemeinde, Steinheim.

Ihr Draht zur Neuen Westfälischen

Aboservice: (0521) 555-888
Anzeigenservice: (0521) 555-333
Kartenvorverkauf: (0521) 555-444
Medienberater: (05271) 68 03 31
Fax Anzeigen: (05271) 68 03 40
Lokalredaktion: (05271) 68 03 50
Fax Redaktion: (05271) 68 03 65

E-Mail: hoexter@nw.de

Simone Flörke (sf) 68 03 51
 David Schellenberg (das) 68 03 52
 Mathias Brüggemann (mbr) 68 03 54
 Amina Vieth (av) 68 03 53
 Uwe Müller, Sport (um) 68 03 61

Einem Teil unserer heutigen Ausgabe (ohne Postbezieher) liegen folgende Prospekte bei:

Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilausgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der genannten Prospekte nicht vorfinden.
 Weitere Fragen beantworten wir Ihnen gerne! Telefon (05 21) 5 55-6 27 oder Fax (05 21) 5 55-6 31



18602101_000316